

Die CIECH-Gruppe ändert ihren Namen in Qemetica

Qemetica - so wird CIECH ab Juni heißen. Die Gruppe präsentiert ihre strategische Ausrichtung für die nächsten sechs Jahre

Warschau/Staßfurt, 23. April 2024 – Im Juni wird der Name der Unternehmen der CIECH-Gruppe zu Qemetica geändert. Diese Änderung betrifft auch die Staßfurter Werke, die in Qemetica Salz, Qemetica Soda und Qemetica Energy Deutschland umbenannt werden. Gleichzeitig verfolgt CIECH strategische Ziele für die nächsten sechs Jahre, darunter die Reduzierung der CO₂-Emissionen um 45 Prozent bis 2029.

Die geplante Änderung ist ein weiterer Schritt in der Transformation der Gruppe, die vor zehn Jahren begann, als Kulczyk Investments zum strategischen Investor wurde. Dies folgt auf die Beendigung der Notierung der CIECH S.A. an den Börsen in Warschau und Frankfurt im März dieses Jahres. In dieser Zeit wurde die Struktur der Gruppe modernisiert und die Produktions- und Geschäftsprozesse gestrafft. Zudem wurde der bisher größte Investitionsplan realisiert, einschließlich des Baus des modernsten Salzwerks Europas in Sachsen-Anhalt und der umfassenden Modernisierung des traditionsreichen Sodawerks.

„Wir schließen das Kapitel der Chemie-Import-Export-Zentrale, kurz CIECH, und öffnen das Kapitel von Qemetica, einem Chemiekonzern, der viele Branchen auf allen Kontinenten antreibt. Die Namensänderung symbolisiert nicht nur einen neuen Markenauftritt, sondern ist auch eng mit der Festlegung der zentralen Ziele unserer Unternehmensstrategie für die nächsten sechs Jahre verbunden“, sagt Kamil Majczak, Vorstandsvorsitzender der CIECH S.A. „Wir haben einen ehrgeizigen Plan, um die chemische Industrie im Einklang mit den Herausforderungen des täglichen Lebens neu zu definieren: in erster Linie der Schutz des Klimas und der natürlichen Ressourcen bei gleichzeitiger Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und des Innovationsgehalts unserer Gruppe. Unser Ziel für die Zukunft ist es, durch Innovation und strategische Partnerschaften unsere Marktposition zu stärken und neue Geschäftsfelder zu erschließen, die sich auf saubere Technologien und nachhaltige Lösungen konzentrieren.“

Die CIECH-Gruppe, ab Juni Qemetica, plant, die Kohlendioxid-Emissionen bis 2029 um 45 Prozent zu senken. Die Pläne zur Erreichung der Klimaneutralität im Jahr 2040 bleiben bestehen. Die neue Strategie umfasst auch Ziele für das Management des ökologischen Fußabdrucks von Produkten. Im Geschäftsbereich Silikate soll beispielsweise der Kohlenstoff-Fußabdruck der Endprodukte wesentlich reduziert werden, während im Geschäftsbereich Schaumstoffe der Anteil erdölbasierter Rohstoffe zugunsten einer stärkeren Nutzung nachhaltig gewonnener Rohstoffe verringert werden soll. Der Geschäftsbereich Agro konzentriert sich auf die internationale Expansion und Hybridprodukte für Landwirte, während im Bereich Verpackung neue Investitionen geplant sind. Das Salzgeschäft strebt eine führende Position auf dem mittel- und osteuropäischen Markt an, was mit der vollen Kapazität des zwischen 2020 und 2021 gebauten Salzwerks in Staßfurt möglich sein wird.

„Der Umbenennungsprozess im Juni markiert den Beginn einer umfassenden Transformation bei CIECH, die bald Qemetica heißen wird. Wir setzen trotz der schwierigen Marktlage unsere Kernziele fort, die Energiewende zu unterstützen und nachhaltiges Wachstum unserer Geschäftsbereiche zu sichern. Unser strategischer Fokus liegt auf der Verbesserung unserer finanziellen Stärke und der

Pressemitteilung

Erweiterung durch organisches Wachstum sowie strategische Akquisitionen“, erklärt Marcin Puziak, Mitglied des Vorstandes von CIECH. „Mit mehr als 650 Mitarbeitern in Staßfurt streben wir danach, diese Ziele gemeinsam zu erreichen und unsere Position als Marktführer weiter zu stärken.“

Der neue Name wird ab Mai und Juni sukzessive an den einzelnen Produktionsstätten der Gruppe und so auch in Staßfurt erscheinen. Ab heute ist er zudem online auf einer speziellen Landing Page über das Rebranding zu sehen, die unter www.qemetica.com/de zu finden ist.

###

Die Pressemitteilung können Sie hier als PDF herunterladen.

Dazugehöriges Bildmaterial finden Sie nachfolgend zum Download: [Bild](#)



Bildunterschrift: Kamil Majczak, Vorstandsvorsitzender der CIECH S.A., verkündet bei einer weltweit übertragenen Live-Veranstaltung in Warschau die Umfirmierung des Unternehmens zu Qemetica.

Die Nutzung dieses Fotos für redaktionelle Zwecke ist honorarfrei, unter Beachtung des Urheberrechts (Foto: CIECH)

Folgen Sie CIECH Deutschland auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/ciech-deutschland/>

###

Über CIECH

Die CIECH-Gruppe (ab Juni 2024 Qemetica) ist ein internationaler Chemiekonzern mit einer starken Position auf den globalen Märkten. Sie ist der zweitgrößte Hersteller von Soda und Backsoda in der Europäischen Union, der größte Hersteller von Brüh Salz in Polen, der größte Anbieter von Natriumsilikat in Europa, der größte polnische Hersteller von Pflanzenschutzmitteln und der führende Hersteller von Polyurethan-Schaumstoffen in Polen. Das Unternehmen hat Fabriken in Polen, Deutschland und Rumänien und beschäftigt EU-weit mehr als 3.000 Mitarbeiter, darunter 670 in Deutschland.

Im Jahr 2021 setzte die Gruppe ihre Expansionsstrategie mit der Inbetriebnahme einer der modernsten und umweltfreundlichsten Salzherstellungsanlagen in Staßfurt, Sachsen-Anhalt, fort. Diese Anlage, neben ihrer bestehenden Sodafabrik und dem Energiewerk, erforderte ein

Pressemitteilung

Investitionsvolumen von mehr als 140 Millionen Euro. Sie festigte CIECHs Position als einen der führenden Hersteller von Siedesalz auf dem europäischen Markt. Die strategisch günstige Lage von CIECH Salz Deutschland ermöglicht der Gruppe optimale und schnelle Lieferbedingungen für Kunden in Westeuropa.

Eigentümerin von 100 Prozent der CIECH-Aktien ist die KI Chemistry.

Als einer der größten polnischen Exporteure versendet die CIECH-Gruppe ihre Waren in fast alle Kontinente. Sie werden zur Herstellung von Artikeln verwendet, die im täglichen Leben von Millionen von Menschen auf der ganzen Welt benötigt werden. Deshalb ist die CIECH-Gruppe ein wichtiges Element in vielen Wirtschaftszweigen - in der Bau-, Automobil-, Landwirtschafts-, Chemie-, Lebensmittel- oder Pharmaindustrie.

Die CIECH-Gruppe verbindet ein modernes Geschäftskonzept mit der Berücksichtigung einer nachhaltigen Entwicklung. Seit 2020 ist das Unternehmen Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen - der weltweit größten Initiative, die sozial, ökologisch und wirtschaftlich verantwortungsbewusste Unternehmen zusammenbringt.

###

Die Namensänderung ist nicht mit einer Änderung der Handelsregisternummer (HRB) oder der Steuernummer (St.-Nr.) verbunden. Liste ausgewählter Unternehmen nach der Namensänderung, die ab Juni 2024 wirksam wird:

CIECH S.A.	Qemetica S.A.
CIECH Services	Qemetica Global Solutions
CIECH Cargo	Qemetica Cargo
CIECH Soda Deutschland	Qemetica Soda Deutschland
CIECH Salz Deutschland	Qemetica Salz Deutschland
CIECH Energy Deutschland	Qemetica Energy Deutschland
CIECH SA Zweigniederlassung Deutschland	Qemetica SA Zweigniederlassung Deutschland
SDC GmbH	Qemetica Deutschland GmbH

###

Pressekontakte

Für weitere Informationen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

ITMS Marketing GmbH
Anna Weimer



Pressemitteilung

Public Relations

T: +49 6032 / 3459-25

E: anna.weimer@itms.com

CIECH Group

Mirosław Kuk

Group PR Director

T: +48 723 66 86 86

E: miroslaw.kuk@ciechgroup.com
